

TARIFINFO LEAG



DER GEMEINSAME ERFOLG:

» 6.000 EURO SONDERZAHLUNG
NUR FÜR IGBCE-MITGLIEDER (+ 7 %)



Foto: Alexander Reupke

In der Nacht zum Samstag, 23. September 2023, wurden die Tarifverhandlungen für die IGBCE-Mitglieder bei der LEAG abgeschlossen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

Der Widerstand der Arbeitgeber gegen eine nachhaltig wirkende Vergütungserhöhung wurde gebrochen. Dies war nur durch den kraftvollen Einsatz bei den Demonstrationen und den Warnstreiks möglich.



Gute Tarifverträge – nur mit uns!
mitgliedwerden.igbce.de



DIE BESONDERHEIT:



» **Ausschließlich Mitglieder der IGBCE erhalten eine Sonderleistung in Höhe von 6.000 Euro.**

WARUM ERHALTEN NUR IGBCE MITGLIEDER DIESE LEISTUNG?

Gewerkschaftsmitglieder sind die Träger der Tarifverträge. Nur durch sie sind Tarifverträge überhaupt möglich.

Auch gesetzlich ist geregelt, dass Tarifverträge nur für die Mitglieder der Tarifvertragsparteien (Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände) gelten. Viele Arbeitgeber gewähren die tariflichen, von den Gewerkschaften ausgehandelten Leistungen, jedoch auch an unorganisierte Arbeitnehmer*innen. Der Hintergrund ist sehr simpel: Die Arbeitgeber wollen die Gewerkschaften und deren Durchsetzungskraft schwächen.

DIE ERGEBNISSE DER TARIFVERHANDLUNG:



1. SONDERZAHLUNG

Mit der Vergütungsabrechnung Oktober 2023 wird ausschließlich den Mitgliedern der IGBCE eine Sonderzahlung in Höhe von 6.000 Euro überwiesen. Auszubildende erhalten 2.000 Euro. Dies gilt für diejenigen, die am 25. Oktober 2023 Mitglied der IGBCE sind.

2. INFLATIONS AUSGLEICHSPRÄMIE

Ebenfalls mit der Vergütungsabrechnung Oktober 2023 wird die Inflationsausgleichsprämie in Höhe von 1.500 Euro (Azubis 500 Euro) steuer- und sozialversicherungsfrei ausgezahlt.

3. MINDESTANHEBUNG

Ab dem 1. Dezember 2023 wird die Vergütungstabelle um 7 %, mindestens jedoch um 240 Euro angehoben. **Wo wirkt die Mindestanhebung?** In der Vergütungsgruppe D1 bewirkt dieser Mindestbetrag eine Anhebung um 7,35 %. In der Vergütungsgruppe D0 entspricht dies einer Anhebung um 7,8 %.

4. AUSBILDUNGSVERGÜTUNG

Die Ausbildungsvergütungen werden ab dem 1. September 2023 auf folgende Werte neu festgelegt:

1. Ausbildungsjahr	1.100 Euro
2. Ausbildungsjahr	1.200 Euro
3. Ausbildungsjahr	1.300 Euro
4. Ausbildungsjahr	1.400 Euro

Diese Anhebung und neue Festlegung der Ausbildungsvergütungen entspricht z.B. im 4. Ausbildungsjahr einer Steigerung um 23 %.

Der Vergütungstarifvertrag läuft bis 31. Januar 2025.

DIESER TARIFABSCHLUSS macht deutlich, wie erfolgreich eine starke Gewerkschaft sein kann. Eine starke Gewerkschaft, weil viele in ihr organisiert sind: IGBCE.